

Seltene Orchidee



Im Naturpark **Trudner Horn** blüht jetzt das seltene **Holunderknabenkraut** (*Orchis sambucina*). Die Orchideenart ist auch deshalb etwas Besonderes, weil sie in zwei nebeneinander wachsenden Farbvarianten (rot und gelb) vorkommt.



Wie der Name bereits sagt, riecht die Blume ähnlich wie **Holunderblüten**. Eine sehr lesenswerte Beschreibung und mehr zum Thema Orchideen finden sie auf der Internet-Seite des Arbeitskreis Heimische Orchideen Bayern e.V.: Das Holunderknabenkraut.

Rehe und Winterlandschaft



Knospen von Sträuchern und Bäumen sind im Winter eine wichtige Nahrungsquelle.



Ein 2015 gesetztes (zur Welt gebrachtes) Bockkitz, etwa im Mai wird es ein Jahr alt (Jährlingsbock). Zwischen den Hinterläufen erkennt man den Pinself (Haarbüschel am männl. Glied) und am Kopf ist das Erstlingsgeweih sichtbar.



Grashalme im glitzernden Schnee.



Im Hintergrund das „Schwarzhorn“.